



Wir brauchen einander!

„Ebenso ist es mit uns Christen. Gemeinsam bilden wir alle den Leib von Christus, und jeder Einzelne ist auf die anderen angewiesen. Gott hat jedem von uns unterschiedliche Gaben geschenkt.“ Römer 12,5-6 (Hfa)

Der Heilige Geist gibt uns unterschiedliche **Geistes-** oder **Gnadengaben** = **charismata** / von „**charis**“ = Gnade. In 1. Kor. 12 werden verschiedene Charismata aufgezählt – ich möchte einige erwähnen: Da gibt es die **Gabe der Weisheit**, das ist die Gabe, das zu sagen, was im gegebenen Augenblick ins Schwarze trifft, und es so zu sagen, dass keiner der Wahrheit ausweichen kann. Stephanus (Apg. 6-7) hatte diese Gabe – niemand konnte seiner Rede widerstehen. Andere haben die **Gabe des Glaubens** empfangen, eine besondere Glaubenskraft, die Berge versetzt, und vor keinen Schwierigkeiten oder Zweifeln zurückweicht. Ja, wir brauchen solche Menschen mit der Gabe des Glaubens! Andere wiederum haben die Gabe bekommen, **Kranke zu heilen**, indem sie ihnen in Jesu Namen die Hände auflegen und um Heilung bitten. Gott tut durch seinen Geist auch heute Wunder zur Verherrlichung seines Namens. Es gibt **die Gabe der Kraftwirkungen**. Durch diese Kraft konnte der Apostel Petrus in Joppe Grosses wirken (Apg. 9). Usw.

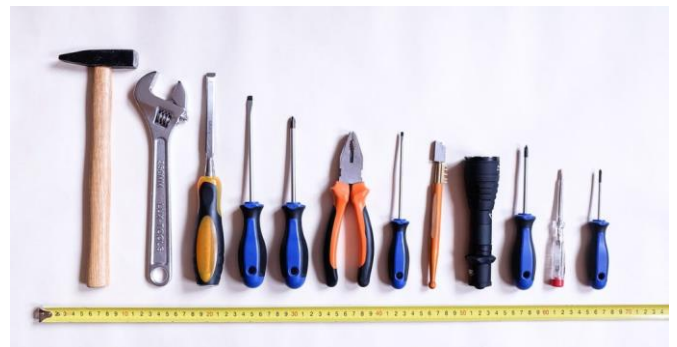
Die Geistesgaben sind nicht zum Eigenbedarf gedacht, sondern damit der Leib Christi aufgebaut wird. Sowie der menschliche Körper zum Funktionieren des Organismus verschiedene Glieder hat, so hat Gott zum Aufbau des *Leibes Christi = die Gemeinde*, verschiedene Gaben ausgeteilt, damit wir so einander dienen können. Das brauchen wir auch für unsere **Kampagne „Life on Stage“**, die auf der Festwiese in Oftringen vom 12. - 18. Nov. stattfindet, wo wir uns mit 30 anderen Gemeinden beteiligen. Gewaltig, welch eine Vielfalt an Gaben da zusammenkommt!! Gottes Geist schafft Einheit und die Gaben ergänzen sich. Wie will Gott Dich gebrauchen?!

Gedankenanstoss:

Alle werden gebraucht

Die Werkzeuge des Tischlers waren zu einer Besprechung zusammengekommen. Der Hammer wurde zum Leiter gewählt. Doch schon bald musste er von den anderen Werkzeugen hören, dass er sein Amt niederlegen solle, da er zu grob und lärmend sei. Mit gekränkter Miene bemerkte der Hammer: „Dann muss auch der Hobel gehen. Seine Tätigkeit ist immer so oberflächlich!“ „Schön“, sprach der Hobel, „dann wird auch der Bohrer gehen müssen“. Er ist als Persönlichkeit so uninteressant und leistet niemals aufbauende Arbeit“. Der Bohrer meinte beleidigt: „Gut, ich gehe, aber die Schraube auch. Man muss sie immer drehen und drehen, bis man mit ihr zum Ziele kommt!“ „Wenn ihr wollt, gehe ich“, sprach die Schraube gekränkt, „aber der Zollstock ist doch viel ärgerlicher: Er will über alles urteilen, und alle müssen sich nach ihm richten!“ Der Zollstock klagte daraufhin über das Schmirgelpapier. „Solche rauhen Manieren wollen wir nicht, und immer die Reibereien mit anderen Leuten gefallen uns nicht!“ Während sich die Werkzeuge beklagten und übereinander entrüsteten, trat der Tischler in die Werkstatt, band sich die Schürze um und fing an, mit all den Werkzeugen zu arbeiten. Er schuf ein wunderbares Möbelstück, an dem alle Freude hatten.

Es ist bemerkenswert, dass der Tischler alle Werkzeuge gebraucht hat.



„Ertragt einer den andern in Liebe und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens“
(Epheser 4, 2-3)

Gottes Segen und Glaubensmut wünscht
Pfr. Matthias Schüürmann



KOLA-Bericht 2018

Am Samstag, 7.7.18 startete unsere Reise mit Tram und Zug nach Ardez. Dort angekommen liefen wir vom Bahnhof zum Schulhaus von Ardez, welches unser Lagerhaus war. Nachdem wir unsere Koffer ausgepackt hatten, machten wir einen Dorflauf mit anschliessendem Bräteln.

Am Sonntag machten wir uns gleich nach dem Frühstück und dem Gottesdienst von Pfarrer Matthias Schürmann auf eine Wanderung. Nach einer schönen Wanderung im Unterengadin erholten wir uns im Thermalbad in Scuol. Am Abend schauten wir einen bewegenden Film.

Jeden Morgen wurden wir um sieben Uhr mit lauter Musik geweckt. Nach dem Frühstück wurden wir in Arbeitsgruppen eingeteilt. Unsere Arbeiten bestanden aus: Wanderwegen machen, Pickeln, Mähen, Bäche putzen und Brücken bauen. Zum Mittagessen machten wir uns feine Sandwiches. Nach einer Ruhepause ging es weiter mit Arbeiten. Jeden Abend gab es einen Input mit Lobpreis und danach verteilten wir uns in unsere Kleingruppen. Den Abend schlossen wir mit einem feinen Dessert ab. Auch konnten wir an zwei Abenden die Fussball-WM mitverfolgen oder auch Volleyball spielen.



Am Mittwochnachmittag konnten wir uns für ein Spielturnier oder Backen entscheiden. Es wurde Fussball und Volleyball gespielt und Cupcakes gebacken. Am Abend hörten wir einen spannenden Input von Referent Daniel Schürch.

Das Konflager schlossen wir mit einem WM-Abend ab.

Am meisten gefiel uns die Zusammenarbeit mit den Gemeindearbeitern von Ardez.

100 Jahre Kirchenchor Reitnau

Juhubiläum!

Der Kirchenchor Reitnau darf im nächsten Frühjahr auf 100 Jahre Chorsingen zurückblicken.

Mit einem festlichen Gottesdienst am 5. Mai 2019 wollen wir dieses Ereignis gemeinsam feiern.

Aus dem ersten Jahresbericht geht hervor, dass aus dem Jünglings -und Jungfrauenverein der Wunsch geäussert wurde, zu Gottes Ehre einen Chor zu gründen. Als Dirigenten konnte damals Herr Lehrer Häfliger gewonnen werden. So erschallten auf Ostern 1819 die ersten Lieder in der ehrwürdigen Kirche!

Ein Vorstand wurde am 28. Juli 1920 gewählt; mit Emil Hauri als Präsidenten; Paul Maurer (Attelwil) als Kassier und Ernst Baumann (Attelwil) als Aktuar.

Der Verein beschloss, sich dem christlichen Sängerbund anzuschliessen. Das bedingte einen finanziellen Zustupf der Mitglieder, der mit 31 Rp. pro Mitglied im Monat angenommen wurde!

„Möge der Herr unseren Verein segnen und zum Segen werden lassen“.

Diese Worte schrieb der Aktuar in seinem Protokoll am 4. Februar 1921.

Dass Gott diesen Wunsch immer wieder bestätigt hat, verspüren wir auch im 21. Jahrhundert.

Sein Lob in die Herzen zu singen, ist eine wertvolle, freudige Aufgabe, die uns Sängerinnen und Sängern selbst viel Segen zurückgibt.

Kirchenchor heute

Wir freuen uns herzlich über jedes neue Chormitglied, das mit einstimmt ins Loblied Gottes. Sind Sie dabei? Willkommen in der Chorprobe Montagabend 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Reitnau. (DoR)





Hinweis Start Alphas-Kurs

Nach der Kampagne „Life on Stage“ (12. - 18. Nov. 2018) findet im KGH Reitnau der Glaubenskurs „Alphas“ statt.

Der Schnupperabend „Chumm & Lueg“ ist am **Mittwoch 28. November 2018 um 19.30 Uhr im KGH**

Die Kursabende im KGH Reitnau (19.30 – 21.30 Uhr):

Mi. 09. Jan. 2019	Wer ist Jesus?
Mi. 23. Jan.	Warum starb Jesus?
Mi. 13. Febr.	Was kann mir Gewissheit im Glauben geben?
Mi. 20. Febr.	Warum und wie bete ich?
Mi. 27. Febr.	Wie kann man in der Bibel lesen?
Mi. 06. März	Wie führt uns Gott?
Sa.16. März (Tag)	Was tut der Heilige Geist?
Mi.20. März	Wie widerstehe ich dem Bösen?
Mi.27. März	Warum mit anderen darüber reden?
Mi.03. April	Heilt Gott heute noch?
Mi. 10. April	Welchen Stellenwert hat die Kirche? (Abschluss mit Znacht)

Herbstmärt in der Turnhalle Reitnau Samstag, 10. Nov. 2018, 10.00 - 15.00

Auch in diesem Jahr findet der traditionelle Herbstmärt in der Turnhalle Reitnau statt.

Backwaren, vielfältige Produkte von einheimischen Bauernhöfen, Alpkäse aus dem Berner Oberland und diverse Geschenkartikel werden zum Verkauf angeboten. Für Kinder gibt es ein Päcklifischen.

Mittagessen ab 11 Uhr (Steak, Bratwürste, Salat, Risotto)
Kaffeestube mit feinen Kuchen und Torten

Gerne nehmen wir Backwaren und Glückspäckli (Inhalt im Wert von ca. Fr. 3.-) entgegen. Wer gerne mithelfen möchte, melde sich bei Maja Harlacher, 062 726 28 55

Der Erlös ist je zur Hälfte für die Arbeit von L. und C. Müller in Südafrika und für Fam. Zahnd in Nepal bestimmt.

Das Herbstmärt-Team freut sich über Ihren Besuch!

Kinderwoche 2018

Kirchengemeinde Reitnau-Attelwil-Wiliberg

«Voll uf Empfang»



Wann: Dienstag, 9. Oktober – Freitag, 12. Oktober
jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr im
Kirchgemeindehaus Reitnau

Anmeldungen an Hanna Klauser, Hubel 208, Reitnau,
Tel. 062 726 11 28

Wichtige Adressen:

Pfarramt Pfr. M. Schüürmann, 062 726 11 72
Kratz 100, 5057 Reitnau
pfarramt.reitnau@bluewin.ch

Kirchenpflege: Präsident P. Klauser, 062 726 11 28
Hubel 208, 5057 Reitnau

Impressum

Herausgeber: Reformierte Kirchengemeinde
Reitnau-Attelwil-Wiliberg
Layout/Druck: Peter Klauser, Maja Harlacher

Kontakt: maja.harlacher@gmx.net



Veranstaltungen

September 2018

- So 02. 09.30 Gottesdienst Pfr. M.Schüürmann/Band
Kollekte: Spendgut
18.00 Jugendgottesdienst stand up MZH
- Fr 07. 20.00 Life on Stage Visions- und Gebets-
abend Bärenmatte Suhr
- So 09. 09.30 Gottesdienst Pfr. M. Schüürmann
Kollekte: Weisses Kreuz
- Do 13. 20.00 Gemeindegebet
- So 16. 10.00 Betttagsgottesdienst auf dem Wiliberg,
Pfr. M. Schüürmann und Männerchor
Kollekte: Heilsarmee
- Do 20. 20.00 Bibelabend
- Fr 21. 14.00 Seniorennachmittag
- Sa 22. 18.30 Heavenbound
- So 23. 09.30 Gottesdienst zum Erntedank
Pfr. M. Schüürmann und Musikverein
Kollekte: Cartons du Coeur/Heimgärten
Anschl. Kirchenkaffee
- Di 25. 12.00 Familienmittagstisch im KGH
Anmeldungen unter 062 726 05 25
- Do 27. 9 - 11 Pfarrhus-Kafi
- So 30. 09.30 Gottesdienst Pfr. M. Schüürmann und
Lobpreisteam
Kollekte: Hilfe für Mensch u. Kirche (HMK)
Anschl. Teilete im KGH

Oktober 2018

- So 07. 09.30 Gottesdienst Pfr. M.Schüürmann/Band
Kollekte: Spendgut
18.00 Jugendgottesdienst stand up MZH
- Di 09. – Fr 12. Kinderwoche jeweils von 14 – 17 Uhr
- Do 11. 20.00 Gemeindegebet
- So 14. 09.30 Abschlussgottesdienst Kinderwoche
Pfr. M. Schüürmann und Team
Kollekte: Beitrag Kinderwoche
- Sa 20. 18.30 Heavenbound
- So 21. 09.30 Gottesdienst Pfr. Jürg Maurer
Mitwirkung Kirchenchor
Kollekte: Kantonalk. Diakonie-Rappen

Abwesenheiten Pfr. Matthias Schüürmann:

02. – 06.10. Ferien

18. – 28.10. Israelreise

Stellvertretung: Pfr. Jürg Maurer, Hirschthal Tel. 062 726 30 23

Stellvertretung: Pfr. David Scherler, Uerkheim Tel. 062 721 13 18

- So 28. 09.30 Gottesdienst Pfr. Peter Henning
Kollekte: TDS Aarau
Anschl. Süssmost und Kaffee mit
Sonntagschule

November 2018

- So 04. 09.30 Gottesdienst Pfr. M.Schüürmann/Band
Kollekte: Reformationskollekte
Anschl. Kirchgemeindeversammlung
18.00 Jugendgottesdienst stand up MZH
- Mi 07. 08.45 Frauenzmorge
- Do 08. 20.00 Gemeindegebet
- Sa 10. 10 – 15 Uhr Herbstmärt in MZH
- So 11. 09.30 Gottesdienst (Kanzeltausch Dekanat)
Kollekte: Dekanatskollekte
- Mo 12. – So 18. Life on Stage in Oftringen**
- So 18. 10.00 Gottesdienst Life on Stage in Oftringen
(kein Gottesdienst in Reitnau)
- So 25. 09.30 Gottesdienst Ewigkeitssonntag mit
Abendmahl, Pfr. M. Schüürmann
Kollekte: Netzwerk Schweiz
14.00 Seniorenfest im KGH
- Di 27. 12.00 Familienmittagstisch im KGH
Anmeldungen unter 062 726 05 25
- Mi 28. 19.30 Schnupperabend Alphalive-Kurs
- Do 29. 9 - 11 Pfarrhus-Kafi

Vorschau Dezember 2018

- So 02. 09.30 Gottesdienst Pfr. M.Schüürmann/Band
Kollekte: Sonntagschule
18.00 Jugendgottesdienst stand up in MZH

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter
www.kirchereitnau.ch